

## **Internationales Porzellan-Symposium von 28.-29. Jänner 2006 im LIECHTENSTEIN MUSEUM**

Wien (OTS) - Als Abschluss der Ausstellung BAROCKER LUXUS PORZELLAN veranstaltet das LIECHTENSTEIN MUSEUM am 28. und 29. Jänner 2006 jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr ein Symposium zum Thema: "Brauchbare Kunst - Die Funktion des Porzellans in der höfischen Kultur des 18. Jahrhunderts: Service, Skulpturen und Ausstattungen". Die Vorträge internationaler Experten finden auf Deutsch und Englisch statt.

Ausgehend von den Produkten der Porzellanmanufakturen in Wien und Florenz sowie deren Einbindung in den Alltag und die Festkultur des österreichischen und toskanischen Barock betrachten die Vorträge auch Porzellane aus Meissen, Chantilly und Berlin mit ihrem spezifischen höfischen Hintergrund.

Die Geschichte und Funktion von einzelnen Motiven und die Verwendung bestimmter Formstücke stehen hier ebenso im Mittelpunkt wie das spielerische Vergnügen der Fürsten an den dekorativen Möglichkeiten des "neuen" Materials Porzellan. Auch die praktischen Vorteile des Materials für die heissen Modegetränke der Zeit und andere Revolutionen bei Tisch sind Inhalt der Referate. Sie verbanden sich mit den ästhetischen Qualitäten und der Kostbarkeit des Porzellans und liessen es zum leidenschaftlich begehrten Sammelobjekt der Epoche werden.

Im Spiegel der gesellschaftlichen und philosophischen Umbrüche des 18. Jahrhunderts soll ausserdem der vielfältige Zugang zum Sammeln von Porzellan Gegenstand der Diskussionen sein. Gespräche mit Marchese Lorenzo Ginori, dem Nachfahren des Manufakturgründers in Doccia, sowie mit Lady Kate Davson, die von ihrer Begegnung mit dem grossen Prager Porzellansammler Rudolf Just erzählt, versuchen eine Verbindung in unsere Zeit zu schaffen. Eine Weinverkostung mit erlesenen Produkten des Weingutes Ginori und eine Vorführung der verfilmten Novelle "Utz" von Bruce Chatwin, die auf der Lebensgeschichte von Rudolf Just basiert, runden das Programm ab.

Das Symposium konnte mit freundlicher Unterstützung folgender Sponsoren realisiert werden: Melinda and Paul Sullivan Foundation for the Decorative Arts, LGT (Liechtenstein Global Trust - Die

Vermögensexperten des Fürstenhauses von Liechtenstein), Amici di Doccia sowie Elisabeth Sturm-Bednarczyk

Teilnahmegebühr 28. und 29. Jänner 2006:

Euro 70,- Vollpreis

Euro 20,- Studentenpreis (Vorlage eines gültigen Studentenausweises bei der Registrierung erforderlich)

Programmdetails zum Download:

<http://www.liechtensteinmuseum.at/de/pages/2176.asp>

Informationen unter Tel. +43 (1) 319 57 67-251 oder <mailto:kunstvermittlung@liechtensteinmuseum.at>

LIECHTENSTEIN MUSEUM. DIE FÜRSTLICHEN SAMMLUNGEN

Fürstengasse 1, 1090 Wien

Öffnungszeiten: täglich ausser Dienstag 9.00-20.00 Uhr

Besucherdienste:

Tel.: +43 (1) 319 57 67-252

Fax: +43 (1) 319 57 67-20

E-Mail: [info@liechtensteinmuseum.at](mailto:info@liechtensteinmuseum.at)

[www.liechtensteinmuseum.at](http://www.liechtensteinmuseum.at)

Rückfragehinweis:

~

LIECHTENSTEIN MUSEUM. Die Fürstlichen Sammlungen

Mag. Alexandra Hanzl

Tel.: +43 (1) 319 57 67-140

Fax: +43 (1) 319 57 67-20

E-Mail: [press@liechtensteinmuseum.at](mailto:press@liechtensteinmuseum.at)

[www.liechtensteinmuseum.at](http://www.liechtensteinmuseum.at)

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0086 2006-01-18/10:49

181049 Jän 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060118\\_OTS0086](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060118_OTS0086)